

Erledigt

Evtl. Erster Hackintosh. Gedanken und Fragen zu Konfiguration

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 23. Juni 2018, 22:30

Hallo zusammen. Dies ist mein erster Post, ich hoffe er ist nicht an der falschen Stelle.

Kurzform/ Inhalt: Mac oder Hack, welche Konfiguration, Gedanken, Ängste. Muss schnell sein (Audio Video, Foto), auch Zocken 😊

Zunächst: Ich nutze seit 2006 ausschließlich Macs und möchte auf das MacOS nicht mehr verzichten, auch im Zusammenhang mit der Kompatibilität des vorhandenen Apple Ökosystems.

Momentan stecke ich in einem Dilemma. Ich habe gerade nach wenigen Wochen Nutzung meinen iMac Pro zurückgegeben, da er einige Probleme hatte. Es war von der Performance ein tolles Gerät, und das Display.. Wunderbar!

Jetzt spiele ich mit dem Gedanken, anstatt den iMac Pro noch mal zu kaufen, einen bei jedem Mac-Wechsel immer wieder aufkommenden Gedanken zu verfolgen: den Hackintosh. Zumal iMacs und iMac Pro schon eine Weile auf dem Buckel haben und neue Modelle schwer vorherzusagen sind.

Ein weiteres Problem ist, dass ich mich im Komponentenmarkt zwar zurechtfinde, aber nicht gut auskenne. Schon garnicht was Hackintoshkompatibilität angeht. Beispiel Grafikkarte. Liegt der Schlüssel der Kompatibilität hier im Grafikprozessor, oder liegt es an dem GraKa Hersteller ob es funktioniert? Können nur ganz bestimmte M2 funktionieren?... Also in Summe ist mir nicht ganz klar welches die kritischen Teile sind und auf was es bei denen ankommt.

Was ich mache: Fotografie (RAW editing in DxO/Affinity Photo), Musikproduktion mit teils 50+ Spuren in Ableton Live 10, Nutzung von Final Cut Pro. Auf der Windows Seite: Zocken (Star Citizen Alpha u.A.)

Was würdet Ihr denn für eine Konfiguration wählen wenn folgende Kriterien zutreffend sind:

- Mindestens 6 Kerne (Gerne ähnlich performant wie der 8 Kern Xeon mit 3,2 im iMac Pro)
By the way eine Frage: hat ein Xeon Nachteile beim Zocken, abgesehen von der ggf. geringeren Single Core Performance?
- 32 GB RAM (Man sollte mehr reinstecken können). Muss nicht ECC RAM sein.

- M2 Flash (gibt es auch Bonds mit 2x M2?) Speichergröße muss ich mir noch überlegen. Vermutlich 500 GB M2 und 1-2 mal 1 TB SSD für MacOS und Windows 10
- Grafikkarte mit ordentlich Bums. Hier bin ich sehr unsicher. 10XX oder Vega? Warten weil 11XX irgendwann kommt?
- Keine HDD (Fürs Datengrab habe ich einen Server)
- Guter BT und WiFi Adapter da LAN leider nicht geht (Hatte mit dem iMac zwischen 0,8-1,1 Gigabit Verbindung).
- Bildschirm (5k oder 4k) möglichst farbecht. Möglichst minimal Design. 😊
- Kein Blinke blinke
- Nutzung der Apple Keyboards und Trackpads.
- Möglichst leise oder still. Unter großer Last darf er zu hören sein. (Tonaufnahme in gleichem Raum). Wasser? Luft? Erdenkühlung?
- USB C / Thunderbolt 3
- Maximales Budget 4k €, gerne weniger. Dabei wäre es cool wenn auf besonders teure Komponenten hingewiesen wird, wenn es eine wenig schlechtere und gleichzeitig wesentlich günstigere Alternativen gibt.

Meine generellen Gedanken zu Pro und Con:

Pro:

- Es ist der modulare /umrüstbare Mac Pro den ich sehr sehr nett fände.
- Er lässt auf einer extra SSD Windows ohne Boot Camp-Treiber-Warterei laufen (gescheite Grafiktreiber bei iMacPro waren nicht einfach).
- Ggf. günstiger
- Frei wählbare Grafikkarte

Con:

- Hoher Wartungsaufwand? Bibbern bei jedem Update? (ich habe die Hackintosh Erfahrung nicht)
- Spezielle Dienste wie Unlock with Apple Watch / FileVault / iMessage / AirDrop schwer, mit Abstrichen oder garnicht möglich.
- Kaum bis keine 5K Displays zur Verfügung. Und fast alle sind hässlich 😊
- Laut?
- Eine riesige Kiste die ich irgendwo hinstellen muss (geht schon irgendwie) 😊
- Optik

Oh je, das war ein Megapost. Ich danke allen schon mal die ihn gelesen haben und natürlich

auch, präventiv, für Antworten!